

Logopädie:



ERZÄHL-Entwicklung

Kinder suchen und brauchen das Erzählen

Fernsehen z.B. unterdrückt dies, da es ein einseitiges Konsumieren ist.

Unterstützen Sie bei Ihrem Kind die Erzähl-Entwicklung.

Wählen Sie Inhalte, die dem Alter Ihres Kindes entsprechen.

- **spielen** und daran bleiben dürfen, ohne dass es immer wieder weggerufen wird
- **zeichnen und malen** und vielleicht dazu erzählen, reden, erklären, kommentieren
- **erzählen, vorlesen, schreiben, lesen:**
 - Sie erzählen einander Geschichten, Bilder- und andere Bücher, Erlebtes, Zukünftiges, als Sie oder Ihr Kind klein waren, Wünsche, Geträumtes, Hoffnungen, Ängste, Freuden, Witze, Rätsel usw.
 - Suchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen geeigneten Platz für die Bücher.
 - Sie lesen Ihrem Kind vor und lassen es die Geschichte jemandem Neuem erzählen, der sie noch nicht kennt - eine reale Situation, die motiviert!
 - Vielleicht gestalten Sie ein Heft oder ein Buch zusammen, in das Ihr Kind 1x in der Woche eine Zeichnung von etwas Erlebtem oder Erzähltem macht und kommentiert. Sie schreiben einen kleinen Text dazu (1-3 Sätze). Vielleicht sind es Einzelepisoden, vielleicht ergibt sich eine zusammenhängende Geschichte. Sie können zusammen auch Fotos, Bilder, Eintrittsbillette, Karten, Briefe usw. einkleben und kommentieren.
 - Dies aufbewahren und ab und zu gemeinsam anschauen, Beobachtungen austauschen, lachen usw. und so die eigene Geschichte erleben!

Wichtiger Hinweis:

Durch gemeinsames gegenseitiges Erzählen unterstützen Sie die gesamte Entwicklung Ihres Kindes:

- Etwas wird gemeinsam entwickelt.
- Ihr Kind macht durch die vielen neuen Informationen mehr Verknüpfungen.
- Die Spiel- und Denkentwicklung werden angeregt.
- Ihr Kind bekommt Erinnerungshinweise, was vorher war.
- Sein autobiografisches Gedächtnis erweitert sich, es macht mehr Bezugspunkte zwischen sich und seiner Umwelt.
- Dadurch wird seine eigene Identität, die Persönlichkeitsentwicklung, stark gefördert und gestützt.